

Das Kinder- und Jugendhaus „Balu“ startet mit umfangreichem Programm ins 2. Halbjahr

Mit einem umfangreichen Programm aus neuen und altbewährten Angeboten startet das Kinder- und Jugendhaus „Balu“ in das 2. Halbjahr 2020.

Seit einigen Jahren ist Akrobatik ein fester Bestandteil des Angebotes im Balu. Montags von 16.00 – 17.30 und 17.30 – 19.00 Uhr und donnerstags von 16.00 – 17.30 Uhr finden die Akrobatikkurse statt. Anfänger lernen die ersten Grundtechniken der Akrobatik, wie Rollen vorwärts und rückwärts, Kopfstand, Radschlag und Handstand. Darauf aufbauend erlernen die Kinder Elemente der Boden- und Pyramidenakrobatik.

Als das Kleinkunstprogramm ergänzendes Angebot wird freitags eine Zirkus AG stattfinden. Im Saal des Balu können interessierte Kinder im Alter von 6 – 14 Jahren von 14.00 – 16.00 Uhr unter fachkundiger Anleitung das Zirkushandwerk erlernen. Jonglieren mit Tüchern, Bällen und allem was fliegt. Stelzenlaufen, Nagelbrett und Glasscherbenlaufen stehen ebenso auf dem Trainingsprogramm wie Einradfahren, Rola Rola und Balancieren auf einer Laufkugel.

Dienstags, von 17.00 – 19.00 Uhr, findet nach mehrjähriger Pause wieder ein Trampolinkurs statt. Der Kurs richtet sich an 6-14-jährige Kinder. Neben dem Spaß, der natürlich an erster Stelle steht, wird Körperbeherrschung erlernt und der Gleichgewichtssinn geschult.

Ebenfalls neu im Programm ist die Mal AG. Am Donnerstag, von 15.30 – 17.00 Uhr, entdecken die Kinder ab 8 Jahren die Welt

der Malerei. Gemalt wird auf großen Stoffleinwänden. Es wird ein Unkostenbeitrag von einem Euro pro Leinwand erhoben.

Auch Breakdance wird es in diesem Halbjahr wieder geben. Immer dienstags von 15.00 – 17.00 Uhr bietet Julian Üstün Kindern von 8 bis 13 Jahren sein Wissen und Können im Saal des Kinder- und Jugendhaus Balu an.

Der Nachfolger der „Märchenzeit im Balu“ heißt jetzt „Schnipselgeschichten“. Die Theaterpädagogin Birgit Schwennecker bringt Kindern zwischen 8 und 14 Jahren aktuelle Kinder- und Jugendliteratur nah. Mit Fotoapparat, Videokamera, Bastelmaterial, Papier und Farbe wird in spannende Phantasiewelten eingetaucht und Geschichten können ganz hautnah erlebt werden.

Die „Schnipselgeschichten“ werden aus dem Landesprogramm „Kulturrucksack NRW“ gefördert. Die Termine sind am 02. Oktober, am 13. November und am 11. Dezember, jeweils von 16.00 – 18.00 Uhr.

Alle Angebote finden nach den Maßgaben der aktuellen Coronaschutzverordnung statt und sind in ihrer Teilnehmerzahl begrenzt. Für Neuanmeldungen ist eine telefonische Absprache unter der Nummer 02307/60235 erforderlich.

Grüne fordern Aufklärung über PCB-Belastungen in Bergkamen

Die PCB-Belastungen in Bergkamen werden am kommenden Dienstag Thema in der nächsten Ratssitzung. Die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen bittet den 1. Beigeordneten Dr. Hans-Joachim Peters, zu den Berichten in den Medien über belastete Böden

auf dem Gelände der Wasserstadt Aden und entlang der Erich-Ollenhauer-Straße und der Fritz-Husemann-Straße in der Ratssitzung am 25. August die Ratsmitglieder*innen als auch die Öffentlichkeit umfassend zu informieren und die Sachverhalte zu erläutern.

„Wir als Kommunalpolitiker*innen werden in diesen Tagen von besorgten Bürger*innen aufgefordert, ebenfalls zu diesen Sachverhalten Stellung zu nehmen“, erklärt Grünen-Fraktionsvorsitzender Jochen Wehmann.

Coronavirus: Entwarnung für einige Schulen und Einrichtungen im Kreis Unna

Heute sind der Gesundheitsbehörde acht neue Fälle gemeldet worden (darunter ein Fall in Bergkamen). Neun Personen mehr als gestern gelten als wieder genesen (zwei in Bergkamen). Damit sind aktuell noch 143 Personen infiziert. Mittlerweile liegen auch mehrere Testergebnisse aus verschiedenen Einrichtungen im Kreisgebiet vor:

Nachdem eine Person in einer **Fröndenberger** Grundschule positiv getestet worden war, veranlasste die Gesundheitsbehörde am 18. August die Tests von 44 Schüler*innen und 11 Erwachsenen. Die Ergebnisse sind alle negativ.

In **Lünen** wurden an einer Grundschule rund 30 Schüler*innen zum zweiten Mal getestet – die Ergebnisse liegen noch nicht vor.

An einem Gymnasium in **Schwerte** gab es einen positiven Fall. Dort sind keine weiteren Fälle hinzugekommen: Die Ergebnisse

der dort gemachten Tests bei 40 Personen sind alle negativ.

Auch in **Selm** ist in einer Einrichtung getestet worden. Dort hat es einen Fall unter dem Personal gegeben. Die Ergebnisse dieser Testung liegen noch nicht vor.

Im Fall der Senioreneinrichtung in **Unna** sind insgesamt 47 Personen getestet worden. Die Ergebnisse sind alle negativ.

In **Werne** gab es bereits Entwarnung nach der ersten Testrunde. Dort gab es einen positiven Fall in einer Kita. Die Ergebnisse der zweiten Testung stehen weiter aus.

– Max Rolke / Kreis Unna –

Aktuell Infizierte

	19.08.2020 15 Uhr	20.08.2020 16 Uhr	Differenz (+/-)
Bergkamen	20	19	-1
Bönen	16	16	+0
Fröndenberg	6	6	+0
Holzwickede	4	4	+0
Kamen	4	4	+0
Lünen	33	31	-2
Schwerte	19	19	+0
Selm	7	7	+0
Unna	20	22	+2
Werne	15	15	+0
Gesamt	144	143	-1

Übersicht gesundete

	19.08.2020 15 Uhr	20.08.2020 16 Uhr	Differenz (+/-)
Bergkamen	82	84	+2

Bönen	31	31	+0
Fröndenberg	140	140	+0
Holzwickede	35	35	+0
Kamen	41	41	+0
Lünen	203	206	+3
Schwerte	142	143	+1
Selm	60	60	+0
Unna	82	85	+3
Werne	96	96	+0
Gesamt	912	921	+9

Bereits 1800 Anträge auf Briefwahl – Wählerverzeichnis liegt jetzt aus



Das Briefwahlbüro im großen Ratssaal

Nachdem seit Anfang der Woche die Wahlbenachrichtigungsbriefe in die Verteilung gegangen sind, verzeichnet das Wahlamt der Stadtverwaltung in den ersten Tagen einen erfreulichen Trend bei den bisher 1.800 eingegangenen Briefwahlanträgen.

„Rund zwei Drittel der Anträge gehen mittlerweile elektronisch ein“, so Bürgermeister Roland Schäfer. „Die Wählerinnen und Wähler nutzen vermehrt den auf den Wahlbriefen aufgedruckten QR-Code oder beantragen die Briefwahlunterlagen über unsere Homepage. Dies erleichtert die Arbeit im Briefwahlbüro, da die dann meist fehlerfreien Anträge nur noch ausgedruckt und mit den Stimmzettel verpackt an die gewünschte Adresse verschickt werden müssen.“ Ob dieser Trend mit der aktuellen Corona-Situation zusammen hängt, kann nicht beantwortet werden. „Natürlich steht unser Briefwahlbüro im Ratstrakt auch zur direkten Wahl zur Verfügung“, so Roland Schäfer weiter. Da allerdings fünf Stimmzettel ausgefüllt und die Hygienemaßnahmen beachtet werden müssen, können hier Wartezeiten entstehen.

Bis zum kommenden Wochenende müssten alle Wahlbenachrichtigungsbriefe verteilt sein. In der kommenden Woche liegt während der Dienststunden im Rathaus der Stadt Bergkamen, 1. Etage, Zimmer 101, das Wählerverzeichnis für die Wahlen zur Einsicht aus. Diese Auslegung dient insbesondere dazu, mögliche Fehler zu erkennen und zu beheben. Insbesondere sollten diejenigen, die bisher noch keinen Wahlbenachrichtigungsbrief erhalten haben, deswegen kurz mit dem Wahlamt der Stadtverwaltung Kontakt aufnehmen.

Weitere Informationen zur Wahl gibt es auch im Internet unter www.bergkamen.de .

2. öffentliche Fraktionssitzung der Grünen zum Bebauungsplan Kiwittpark

Die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen im Rat der Stadt Bergkamen lädt zur zweiten öffentlichen Fraktionssitzung am Montag, 24. August, um 18.00 Uhr auf dem Gelände des Kiwittparks ein.

Diese Sitzung hat den Beratungsschwerpunkt Bebauungsplan am Kiwittpark, der beiden Anwohnern für großes Aufsehen gesorgt hat. Hier wollte ursprünglich die UKBS ein Wohnprojekt durchführen, dass die innerstädtische Grünfläche vollends in Anspruch genommen hätte. Zu den weiteren öffentlichen Fraktionssitzungen zur L 821 n und Markt in Rünthe wird gesondert eingeladen.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich willkommen.
Wir bitten die Coronaschutzverordnung NRW zu beachten.

Zwei Infostände der SPD Weddinghofen-Heil am kommenden Samstag

Am kommenden Samstag, 22. August, in der Zeit von 10 Uhr bis 12 Uhr, sind die Kandidatinnen und Kandidaten des SPD Ortsvereins Weddinghofen-Heil mit zwei Informationsständen im Ortsteil Weddinghofen vertreten.

An den Infoständen vor dem Netto und vor der Barbara-Apotheke

besteht die Gelegenheit, mit den Weddinghofer SPD Direktkandidaten persönlich ins Gespräch zu kommen. Neben Informationsmaterialien zur Kommunalwahl werden auch die beliebten Rezeptkalender der SPD an allen der Standorten vor Ort wieder erhältlich sein. Selbstverständlich werden alle Hygiene und Kontaktbeschränkungen eingehalten.

Kicker betreten Neuland: Walking Football beim SuS Rünthe

Eine Nachfrage zum Thema Walking Football beim Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen (FLVW) ermöglicht dem SuS Rünthe einen Workshop zu veranstalten, der durch einen Referenten des FLVW am Hafenstadion in Rünthe geleitet wird. Was Walking Football ist, zeigt dieses Video

Der Workshop umfasst einen Zeitraum von etwa drei Stunden und ist mit einem Vortrag zum Thema Gesundheitssport/Fitness Ü 55, einem praktischen Teil und einem Abschlussgespräch ausgestaltet. Es bestehen Teilnahmemöglichkeiten für bis zu 30 Teilnehmern; einige Plätze sind bereits an den SuS vergeben.

Interessierte jeden Alters – auch von anderen Vereinen – können sich jedoch melden. Eine Anmeldung sollte schnellstmöglich erfolgen; die Teilnahme ist kostenfrei.

Als Ansprechpartner stehen beim SuS Rünthe Bernd Fischer (Trainer Alte Herren, Tel.: 0177 7317616) und Thomas Hahn (Abt.-Leiter Alte Herren, Tel.: 01575 7259789) zur Verfügung.

Die Veranstaltung findet **am 26. August 2020, um 18:30 Uhr**, in

Rünthe am **Hafenstadion, Friedrich-Ebert-Platz 2**, statt.

Die Teilnehmer werden gebeten, in Sportkleidung zu erscheinen, da wegen der Pandemie die Umkleiden nicht zur Verfügung stehen.

Bergkamener Arzt belästigt Azubis: Acht Monate auf Bewährung

von Andreas Milk

Ein Bergkamener Arzt ist wegen sexueller Belästigung von zwei früheren Auszubildenden zu acht Monaten Haft auf Bewährung verurteilt worden. Den beiden Frauen soll er je 3.000 Euro zahlen, außerdem 2.000 Euro an die Gerichtskasse. Dass diese Entscheidung des Kamener Strafrichters schnell rechtskräftig wird, ist unwahrscheinlich. Der Verteidiger des Mediziners hatte Freispruch beantragt.

Der Arzt – ein bis jetzt strafrechtlich unbescholtener Mann kurz vorm Rentenalter – hatte zu Beginn der gut dreieinhalbstündigen Verhandlung ein Teilgeständnis abgelegt. Es ging in dem Verfahren um aufgezwungene Berührungen in der Zeit von November 2016 bis Februar 2019: Griffe ans Gesäß, an die Brust, dazu Küsse. Das alles hätte nicht sein dürfen, sagte der Arzt, und es tue ihm „aufrichtig leid“. Passiert sei das allerdings nur mit einer der beiden jungen Frauen – und der gab er eine Mitschuld. Sie habe in der Praxis eine sexualisierte Atmosphäre erzeugt; es habe freizügige Kleidung gegeben und lockere Sprüche, auch übers eigene Liebesleben. Drum sei er von einem Einverständnis mit seinen Berührungen ausgegangen. Und was die zweite Frau betrifft: Die habe er in

Ruhe gelassen.

Beide Frauen hörte das Gericht als Zeuginnen. Was sie sagten, ist nach Überzeugung des Richters völlig glaubhaft. Danach nutzte der Arzt immer wieder Gelegenheiten, sich den Frauen aufzudrängen. Schon bei Abschluss des Ausbildungsvertrages habe es einen Kuss auf die Wange gegeben, schilderte eine – „da habe ich mir noch nichts bei gedacht“. Belästigungen seien später Teil ihres Praxisalltags gewesen. „Manchmal habe ich mich dann vorne hingesezt und geweint.“ Hätte sie gekündigt und nicht zügig etwas Neues gefunden, wäre die absolvierte Ausbildungszeit umsonst gewesen. Noch heute träume sie nachts von dem Mann. Inzwischen arbeitet sie in einer Kita. Auch ihre Kollegin gab den ursprünglichen Berufswunsch auf, macht eine Ausbildung zur Altenpflegerin. Die Beziehung zu ihrem Freund habe gelitten. Sie leide auch körperlich wegen der Geschehnisse bei dem Bergkamener Arzt, dessen Patientin sie als Kind war. Eine chronische Darmentzündung sei nach Ausscheiden aus dem Ausbildungsverhältnis diagnostiziert worden.

Zwei Frauen sagten im Prozess aus, die den Arzt entlasteten. Beide sind noch bei ihm beschäftigt. Eine wird wohl bald selbst Angeklagte sein: Ihr droht ein Verfahren wegen Falschaussage. Ein Handy-Video bewies, dass sie selbst von dem Doktor betatscht wurde. Dass er ihr zu nahe gekommen sei, hatte sie vorher aber ausdrücklich verneint. Ihre Erklärung nach Vorführen des Videos: „Ich hab‘ das nicht so empfunden.“ Die zweite Entlastungszeugin gab an, von Übergriffen nichts mitbekommen zu haben – wohl aber, dass eine der Azubis den Arzt provoziert habe.

Wenn der Mediziner Berufung einlegt, kommt der Fall vors Landgericht Dortmund. Sein Verteidiger hat angedeutet, dann weitere Beweismittel nutzen zu wollen. Da wäre zum Beispiel der Brief einer Frau – Mutter eines kleinen Patienten -, die sich in dem Schreiben beklagt habe, ihr Mann sei in der Praxis von einer Azubine angeflirtet worden. Den Namen der

Briefschreiberin wollte der Verteidiger des Arztes dem Richter auf Nachfrage nicht nennen.

Coronavirus: Ein neuer Fall in Lünen – fünf Personen aus Bergkamen wieder gesund

Ein neuer, laborbestätigter Fall in Lünen wurde der Kreisgesundheitsbehörde heute gemeldet.

14 Personen mehr als gestern gelten als wieder genesen, darunter befinden sich. Die Zahl der aktuell Infizierten im Kreis Unna sinkt damit um 13 auf 144 Menschen.

– Fabiana Regino / Kreis Unna –

Aktuell Infizierte

	18.08.2020 15 Uhr	19.08.2020 16 Uhr	Differenz (+/-)
Bergkamen	25	20	-5
Bönen	17	16	-1
Fröndenberg	7	6	-1
Holzwickede	4	4	+0
Kamen	4	4	+0
Lünen	34	33	-1
Schwerte	20	19	-1
Selm	7	7	+0

Unna	23	20	-3
Werne	16	15	-1
Gesamt	157	144	-13

Übersicht Gesundete

18.08.2020 15 Uhr	19.08.2020 16 Uhr	Differenz (+/-)	
Bergkamen	77	82	+5
Bönen	30	31	+1
Fröndenberg	139	140	+1
Holzwickede	35	35	+0
Kamen	41	41	+0
Lünen	201	203	+2
Schwerte	141	142	+1
Selm	60	60	+0
Unna	79	82	+3
Werne	95	96	+1
Gesamt	898	912	+14

„Tour de Bergkamen“: CDU tritt in die Pedale

Die CDU Bergkamen lädt zur traditionellen Radtour ein. Gestartet wird am Samstag um 14:00 h auf dem Vorplatz des Rathauses, Bergkamen.

Die diesjährige Radtour führt über den neuen Kreisverkehr L821n über die Seseke zur Holz-Erde-Mauer. Die Radtour endet um ca. 17:00 h, der gesellige Abschluß findet in der Sunray-Ranch statt.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung bei Maximilian Hellmich unter Tel. 0170/2930905 oder per mail unter maximilian.hellmich@web.de

Neue Romane und vieles mehr in der Stadtbibliothek Bergkamen



Neue Bücher können in der Stadtbibliothek Bergkamen ausgeliehen werden.

Dienstags und donnerstags von 10-12 Uhr und von 14-16 Uhr

sowie mittwochs von 14-16 Uhr kann man unter Berücksichtigung besonderer Schutzmaßnahmen Medien in der Stadtbibliothek Bergkamen ausleihen und auch wieder zurückgeben.

Das Angebot der Stadtbibliothek reicht von Bilderbüchern, Hörbüchern, Kinder- und Musik-CD's, über Lernhilfen, Sachbücher, Kochbücher, Kinderfilme, Spiele, Konsolenspiele wie Playstation, X-Box One und Wii, bis hin zu Spielfilmen auf DVD und Blu-Ray. Im Romanbereich sowie im Kinderbuchbereich wurden jetzt zahlreiche Neuheiten angeschafft, die ab sofort zur Ausleihe bereit stehen.

Die aktuellen Top 10 der Spiegel-Bestsellerliste (Platz 1: Bernhard Schlink „Abschiedsfarben“) werden an einem eigenen Standort präsentiert; sie sind gekennzeichnet mit einem roten Aufkleber. Die anderen Neuerscheinungen befinden sich auf speziellen Ausstellungstischen. Unter den Neuheiten gibt es zahlreiche spannende Romane wie z.B. „Zeiten des Sturms“ von Erfolgsautorin Nele Neuhaus oder neue historische Romane wie „Schicksalssterne“ von Sarah Lark. Der Science-Fiction-Bereich der Bibliothek wurde ebenfalls aufgestockt; hier findet man nun die „Salvation-Saga“ von Peter F. Hamilton, im Fantasy-Bereich gibt es die Reihe „Battle Mage“ von Peter A. Flannery. Die Wiener Krimi-Reihe um Polizeiaгент August Emmerich von Alex Beer steht nun mit allen vier Bänden in den Regalen. Auch der neue Psychothriller „Die verstummte Frau“ von Bestseller-Autorin Karen Slaughter steht ebenfalls zur Ausleihe bereit.

Unter den Neuanschaffungen im Kinderbereich gibt es den neuen „Seawalkers“-Band von Katja Brandis, alle aktuellen Bände der spannenden Abenteuerreihe „Beast Quest“ von Adam Blade, die neue Fantasy-Hexen-Geschichte „Verhext nochmal!“ der beliebten Autorin Marliese Arold sowie Neuauflagen der „Pippi Langstrumpf“- Bücher, die anlässlich des 75. Geburtstages der Hauptfigur von Astrid Lindgren erschienen sind und seit all den Jahren Kinder begeistern.

Erweitert wird das Angebot der Bibliothek durch das digitale

Medienangebot der Onleihe24. Dem Onleihe-Verbund im Regierungsbezirk Arnsberg ist die Bibliothek seit 2012 angeschlossen und bietet damit rund um die Uhr ihren Lesern ein umfangreiches E-Medien Angebot.

Um die speziellen Schutzauflagen und die Hygienestandards zu erfüllen, wird der gleichzeitige Zugang auf 10 Menschen beschränkt, ein Mund-Nasen-Schutz muss getragen werden. Der Aufenthalt in der Bibliothek wird auf maximal 20 min. beschränkt. Besucher*innen müssen am Eingang ihren Nutzerschein vorzeigen. Wer noch keinen Ausweis besitzt, kann sich diesen für 20,- € Jahresgebühr ausstellen lassen. Zur Neuankmeldung wird ein Lichtbildausweis/Personalausweis benötigt. Die PC-Arbeitsplätze sind bis auf weiteres außer Betrieb. Kinder unter 10 Jahren dürfen die Bibliothek nur in Begleitung eines Erwachsenen besuchen.